

Andreas Hillert

Gebrauchsanweisung für das Leben in der Postmoderne

 **Schattauer**

Inhalt

Vorwort	VII
1 Einleitung und Klärung wichtiger Grundbegriffe ..	1
1.1 Gebrauchsanweisungen sind keine Ratgeber	3
1.2 Epochen sind wie Maschinen	6
1.3 Perspektive und Erwartungen sind entscheidend	11
2 Ohne Einführung geht es nicht	16
3 Epochen im Überblick	20
3.1 Postmoderne – Was ist das und wie funktioniert es? ..	20
3.2 Die vor- und frühgeschichtliche Epochen-Maschine	23
3.3 Die Alles-hat-seinen-Platz-und-seine-Ordnung- Maschine	27
3.4 Die bürgerliche Kapitalismus-Maschine – durch die Industrialisierung in die Moderne	32
3.5 Die Moderne – die zukunfts zugewandte Leistungsmaschine	36
3.6 Die postmoderne Hochleistungs-Komfort-Maschine ...	40
4 Die Postmoderne ist Ansichtssache	47
4.1 Postmoderne aus der Weltraum-Perspektive	47
4.2 Face-to-Face-Postmoderne	51
4.3 Postmoderne Ureinwohner – viele Ichs und lauter unbekannte Wesen	54
4.4 Kontaktaufnahme in der Postmoderne	57
	XI

5	Fragen an die Postmoderne	60
5.1	Ein Wald voller Bäume und alles viel zu nahe	60
5.2	Welche (sinnvollen) Nutzungsmöglichkeiten bietet die Postmoderne?	63
5.3	Welche Meta-Ebene(n) hätten Sie gern?	66
5.4	Meta-Ebenen an einem Beispiel transparent gemacht ..	69
5.5	Meine Meta-Ebenen und ich	73
5.6	Freiheit, die ich meine	77
5.7	Versuch einer Zusammenfassung	78
6	Identität in der Postmoderne	80
6.1	Wer bin Ich?	80
6.2	»Du musst einfach du selbst sein, dann wirst du auch gesund!«	83
6.3	»... wieder ganz ich, ohne jemals so gewesen zu sein« ..	85
6.4	Einfach nur Ich selbst sein	87
6.5	Der postmoderne Mensch – nackter als nackt	94
6.6	Ich und Selbst werden gelernt	96
6.7	Wie Denken funktioniert	100
6.8	Unser westliches Selbstkonzept	108
7	Postmodernes Individuum und Gesellschaft – Standortbestimmungen	115
7.1	Programmatisch reflektiert	115
7.2	Fundamental desillusioniert	120
7.3	Vergangenheit »aufarbeiten«	130
7.4	Milieus statt Klassen	137

8	Werte und Ziele postmoderner Individuen	147
8.1	Werte, Ziele und Kartoffeln	147
8.2	Postmoderne vom Reißbrett?	150
8.3	Werte unter der Lupe	153
8.4	Meine Werte, deine Werte	157
8.5	Werte sind Säulen – Werte sind Grashalme im Wind . . .	161
8.6	Werte-Perspektiven	167
9	Gebrauchsanweisung für postmoderne Performer – Ziele und Strategien	172
9.1	Performer – wie und warum?	173
9.2	Was macht es in der Postmoderne attraktiv, Performer zu sein?	177
9.3	Postmoderne Leistungsorientierung pur – Spaß haben und erfolgreich sein	181
9.4	Bodenhaftung trotz postmoderner Leistungs- orientierung, geht das?	185
9.5	Networking und Authentizität	193
9.6	Wozu braucht man in der Postmoderne Karriere und Macht?	197
9.7	Professionelle postmoderne Führung – ein Beispiel	207
9.8	Entwarnung! Performer sein, um nicht immer performen zu müssen – der postmoderne Normalfall . . .	213
9.9	Performer-Checkliste	216
10	Gebrauchsanweisung für Kunden, Konsumenten und Anspruchsberechtigte	217
10.1	Einfach treiben lassen	217
10.2	Eine Gebrauchsanweisung für das <i>Treiben lassen</i> – überflüssig	219

10.3	Ballast abwerfen? Leicht gesagt und psychologisch paradox	223
10.4	Treibsand im Internet	232
10.5	Moden und andere stetig-flüchtige Erscheinungen	241
10.6	Ein postmodernes Muster-Märchen-Leben	245
10.7	Sich postmodern <i>treiben lassen</i> – mit und ohne Geld	248
10.8	<i>Treiben lassen</i> als Ausgleichssport	252
10.9	<i>Treiben lassen</i> – Checkliste	254
11	Antworten auf häufig gestellte Fragen	255
11.1	Was ist – auf den Punkt gebracht – die »Postmoderne«?	256
11.2	Wo finde ich in der Postmoderne Werte, Sinn und Ziel?	257
11.3	Wo finde ich in der Postmoderne soziale Sicherheit und kulturelle Heimat?	259
11.4	Was ist in und an der Postmoderne real?	261
11.5	Was ist ein postmodernes Individuum?	262
11.6	Wie kann man in der Postmoderne ein glückliches Leben führen?	265
11.7	Performer und/oder Konsument – Wie soll ich mein Leben ausrichten?	266
11.8	Wer bin ich wirklich und wie will ich sein?	268
11.9	Performer – Konsument: zwei Perspektiven auf das wahre Leben	271
11.10	Was kann ich tun, um beim »Besser werden« noch besser zu werden?	275
11.11	Postmoderne Gesundheit – Gesundheit in der Postmoderne	278

12	Es läuft – läuft nicht, Erfolg – Misserfolg, Sieg – Niederlage, sinnvoll – sinnlos ...	290
Literatur		297